

Ortswehr dicht, Kameraden wollen jedoch weiter machen

Das Feuerwehrgerätehaus in Grimme ist verschlossen, die Schlösser ausgetauscht. Die Kameraden der Ortswehr kommen nicht hinein. Nach Einschätzung der Stadt Zerbst ist die Wehr nicht ausreichend geschult, um ohne Gefahr für die eigene Unversehrtheit in Einsätze zu gehen. Die Kameraden bestreiten mangelhafte Aus- und Weiterbildung oder Technik-Einsatzbereitschaft.